

Grolimund + Partner AG

Entfelderstrasse 45, 5000 Aarau, T 062 836 30 30
www.grolimund-partner.ch



Gestaltungsplan Gebiet Geere in Niederwil Beurteilung Strassenlärm

Gemeinde Niederwil, Hauptstrasse 4, 5524 Niederwil
A6793
26. November 2025

Impressum

Projektteam
Maria Burger (mb)
André Köpfli (ak)

Version	Datum	Autoren	Beschrieb	Verteiler
V 1.0	26.11.2025	mb	Bericht	Adrian Duss, KIP Siedlungs- plan AG

A6793_Bericht_Strassenlärm_Geere_Niederwil_20251126.docx

Inhalt

1. Ausgangslage.....	4
2. Grundlagen	5
2.1 Plangrundlagen.....	5
2.2 Emissionen Strassenlärm.....	5
2.3 Lärmermittlung	6
3. Lärmbelastungen und -beurteilung.....	7
3e1 Variante aktuelle Signalisation (Tempo 80 km/h)	7
3.2 Variante Temporeduktion	8
4. Dämpfungswerte zur Einhaltung der Planungswerte (PW)	9
5. Fazit	9

Anhang

I Strassenlärm-Emissionen: Emissionskataster Kanton Aargau	10
II Lärmbelastungen Variante aktuelles Temporegime 80 km/h	15
III Lärmbelastungen Variante aktuelles Temporeduktion	16

1. Ausgangslage

Auf dem Gebiet Geere sollen Gewerbegebäude erstellt werden. Die Parzelle liegt an den zwei Kantonsstrassen K270 und K412. Für die Bauparzellen gilt die Empfindlichkeitsstufe (ES) III.

Nachfolgend die Grenzwerte für Betriebsnutzungen für Strassenlärm am Tag (06:00-22:00 Uhr) für die Gewerbenutzung in der ES III:

- Planungswert (PW): 65 dBA
- Immissionsgrenzwert (IGW): 70 dBA
- Alarmwert (AW): 70 dBA

Da das Gebiet nach dem 1.1.1985 erschlossen wird, sind nach heute geltendem Recht die Planungswerte (PW) einzuhalten. Momentan wird die Lärmschutz-Verordnung (LSV) überarbeitet. Mit Inkrafttreten der neuen LSV wird der Erschliessungszeitpunkt voraussichtlich irrelevant sein.

In der Fachlichen Stellungnahme im Rahmen der Vorprüfung zur Sondernutzungsplanung (SNP) Gestaltungsplan «Geere» hat der Kanton Aargau festgehalten: «[...] es müssen sogenannte Dämpfungswerte gegenüber den Kantonsstrassen festgelegt werden, die mit Ausnahme von kleinen Teilen bei sämtlichen Fenstern von lärmempfindlichen Räumen eingehalten werden müssen. Die Ausnahme für kleine Teile können zum Beispiel Zweitfenster sein. Somit müssten die nötigen Dämpfungen jeweils nur in einem Fenster eingehalten werden, welches genügend gross ist, um den ganzen Raum mit Frischluft zu versorgen.»

Im vorliegenden Bericht werden daher die Lärmbelastungen ausgewiesen und die Dämpfungswerte bis zum Planungswert gegenüber den Kantonsstrassen bestimmt.

26. November 2025

2. Grundlagen

2.1 Plangrundlagen

- Plan Situation 1:500, Gestaltungsplan «Geere» vom 11.09.2025, von KIP Siedlungsplan
- Plan Vorschlag Gestaltungsplan 1:100 vom 11.09.2025, von Urs Müller Architekten und Planung
- Fachliche Stellungnahme der Abteilung Raumentwicklung Kanton Aargau vom 17 Juni 2025 im Rahmen der Vorprüfung zu den Sondernutzungsplanung (SNP) Gestaltungsplan «Geere» (Geschäfts-Nr. BVUARE.24.251)

2.2 Emissionen Strassenlärm

Die Verkehrszahlen der K270 und K413 sind dem aktuellen Emissionskataster des Kantons Aargau (s. Anhang I) entnommen. Die untenstehenden Tabellen zeigen die VERkehrszahlen und geben einen Überblick über die resultierenden Emissionen (exkl. Steigungszuschlag). In Anhang I sind die Strassenlärm-Emissionskataster vom Kanton Aargau für die Strassen hinterlegt.

Tabelle 1: Verkehrsmenge der Swiss10-Klassen für die Kantonsstrassen (Emissionskataster auf agis, aktuellster Zeitstand 01.06.2025)

Strasse	Swiss10-Klassen									
	Ntc1	Ntc2	Ntc3	Ntc4	Ntc5	Ntc6	Ntc7	Ntc8	Ntc9	Ntc10
K270 nördlich Kreisel	5.2	26.1	654.9	4.9	44.7	3.3	2.3	20.6	7.2	11.3
K413 westlich Kreisel	0.2	2.7	309.7	3.6	31.2	0	0	10.1	0.3	1.2
K270 südlich Kreisel	4.6	23.5	589.5	4.4	40.2	3	2.1	18.6	6.5	10.2
K413 östlich Kreisel	1.4	9.3	305.8	2	19.9	1.7	0.6	5.6	2.2	1.9
	Nnc1	Nnc2	Nnc3	Nnc4	Nnc5	Nnc6	Nnc7	Nnc8	Nnc9	Nnc10
K270 nördlich Kreisel	0.8	2.9	105.3	0.5	6.8	0.5	0.2	2.1	1.4	1.3
K413 westlich Kreisel	0.1	0.4	41.5	0.2	3.6	0	0	0.5	0.1	0.2
K270 südlich Kreisel	0.7	2.6	94.5	0.4	6.1	0.5	0.2	1.9	1.3	1.2
K413 östlich Kreisel	0.3	0.9	45.7	0.1	2.3	0.1	0.1	0.6	0.7	0.3

Es bedeuten:

Ntcx/Nncx : Anzahl Fahrzeuge pro Stunde tags/nachts für definierte Fahrzeugklasse x

Tabelle 2: Emissionsdaten der Kantonsstrassen (Emissionskataster auf agis, aktuellster Zeitstand 01.06.2025).

Strasse	v Km/h	Steigung %	Belag Typ	Belag Korr	Strasstyp	Lr,e Tag dB(A)	Lr,e Nacht dB(A)
K270 nördlich Kreisel	80	-0.2	-	Kb50_0	HVS	83.5	75.2
K413 westlich Kreisel	80	-1.4	-	Kb50_0	VS	79.8	67.3
K270 südlich Kreisel	80	-0.3	-	Kb50_0	HVS	83.1	74.8
K413 östlich Kreisel	80	-1.4	-	Kb50_0	VS	79.6	68.3

Es bedeuten:

Lr,e Tag/Nacht: Emissionspegel tags bzw. nachts auf dieser Strassenachse ohne Steigungskorrektur. Die Steigung wird bei der Immissionsberechnung im Modell berücksichtigt.

Eine Nachfrage beim Kanton Aargau ergab, dass heute auf den Kantonsstrassen beim Gebiet Geere keine lärmarmen Beläge eingebaut sind und keine lärmarme Beläge geplant sind, die bei der Strassenlärmberechnung berücksichtigt werden können.

Heute sind auf der K270 und der K413 entlang des Gebiets Geere bis zum Kreisel Tempo 80 km/h signalisiert. Aufgrund der geplanten Bebauung des Gebiets und grossen Lärmbelastungen ist eine Temporeduktion entlang des Gebiets auf 50 km/h auf der K413 und auf 60 km/h auf der K270 erstrebenswert. Eine Anfrage beim Kanton Aargau ergab, dass Stand 24.09.2025 auf der K270 keine Temporeduktion geplant ist und dass auf der K413 noch nicht bekannt ist, ob im Rahmen eines anstehenden Bauprojekts die Signalisation '50 generell' weiter Richtung Kreisel verschoben werden wird. Daher wird für den Gestaltungsplan die heutige Variante mit 80 km/h und eine mögliche zukünftige Variante mit Temporeduktion untersucht.

Auf dem Kreisel und auf den kurzen Aststücken bis zum Kreisel werden die aufgerundeten effektiv gefahrenen mittleren Geschwindigkeiten laut TomTom-Daten eingesetzt, da dort nicht 80 km/h gefahren wird. Dies sind im Kreisel 40 km/h und auf den kurzen Stücken vor dem Kreisel 45 km/h (siehe auch Pläne in den Anhängen II und III).

2.3 Lärmermittlung

Die Lärmbelastungen wurden mit SLIP25 (Software für Lärm-Immissions-Prognose) basierend auf dem Modell sonROAD18 ermittelt (swiss10-Klassen, Ausbreitung nach aktueller Ausgabe ISO9613:2 (2024), Berücksichtigung von Zweifachreflexionen, Hindernisse zu 100% reflektierend, Ausbreitung über komplett schallhartem Untergrund im Gebiet Geere).

Es wurde die Lärmbelastung auf der Höhe Mitte möglichen zukünftigen Fenstern an den Fassaden rings um die Gebäude ermittelt.

Die massgebenden Beurteilungspegel wurden nach den Vorschriften der Lärmschutz-Verordnung (LSV) bestimmt.

3. Lärmbelastungen und -beurteilung

3.1 Variante aktuelle Signalisation (Tempo 80 km/h)

Bei einer Berechnung der Strassenlärmbelastungen bei den geplanten Neubauten mit der heutigen Signalisation ergibt sich folgendes Bild für eine Gewerbenutzung:



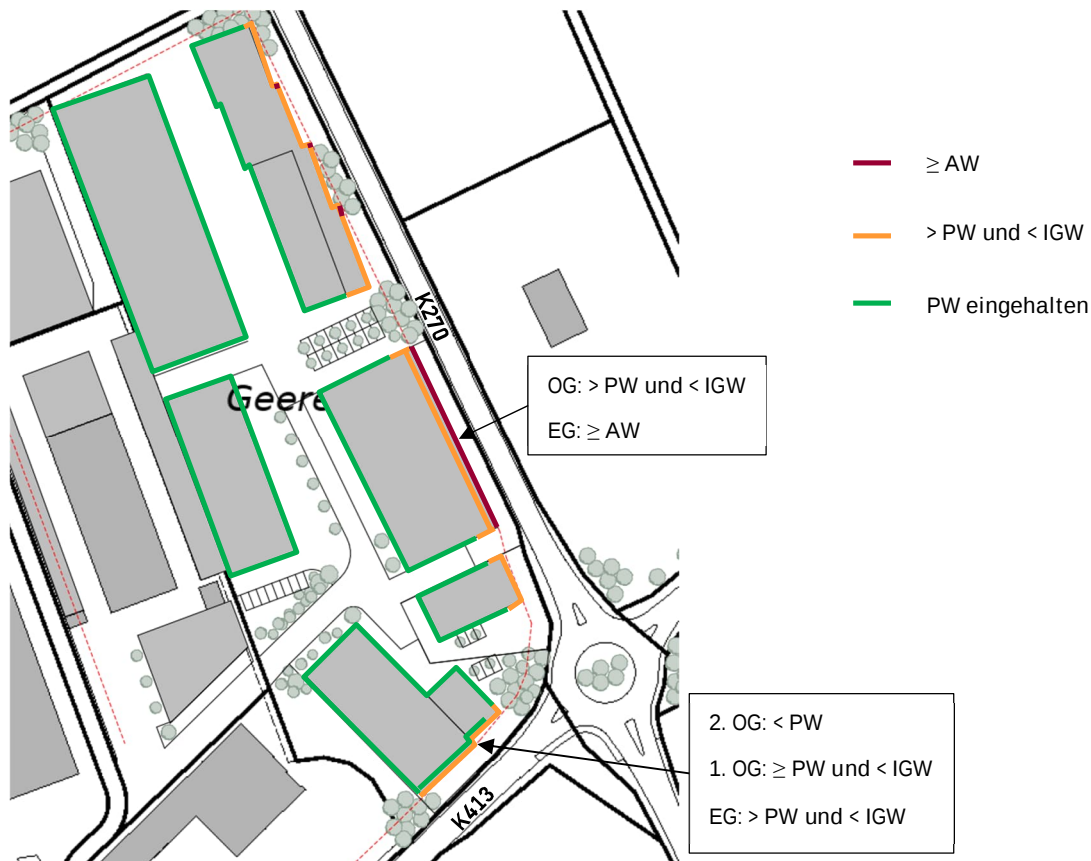
Kommentar:

- Gebäude entlang der K270: An den strassenexponierten Fassaden sind die Alarmwerte (AW) nicht eingehalten. An den Seitenfassaden sind zu einem grossen Teil die PW überschritten. An den strassenabgewandten Fassaden und teilweise in den strassenferneren Teilen der Seitenfassaden sind die PW eingehalten.
- Gebäude entlang der K413: An den strassenexponierten Fassaden sind die PW überschritten, die IGW sind eingehalten. An der strassenabgewandten Fassade und fast an den Seitenfassaden sind die PW eingehalten.
- Bei den Gebäuden in der 2. Bautiefe sind die PW eingehalten.

Siehe den Plan im Anhang II mit Beurteilungspegeln bei ausgewählten Berechnungspunkten und Einfärbung entsprechend der grössten Belastung bei diesem Punkt.

3.2 Variante Temporeduktion

Bei einer Berechnung der Strassenlärmbelastungen bei den geplanten Neubauten mit einer Temporeduktion auf beiden Strassen gehen die Lärmbelastungen um etwa 3 dBA zurück. Es ergibt sich folgendes Bild für eine Gewerbenutzung:



Kommentar:

- Gebäude entlang der K270: Beim am nächste an der Strasse stehen Gebäude sind die AW im EG an der Strassenfassade nicht eingehalten. In den Etagen darüber und bei den anderen Gebäuden sind die PW an den Strassenfassaden überschritten, die IGW sind eingehalten. An den strassenabgewandten Fassaden und fast an den ganzen Seitenfassaden sind die PW eingehalten.
- Gebäude entlang der K413: An den strassenexponierten Fassaden sind die PW überschritten. An der strassenabgewandten Fassade und an den Seitenfassaden sind die PW eingehalten.
- Bei den Gebäuden in der 2. Bautiefe sind die PW eingehalten.

Siehe den Plan im Anhang III mit Beurteilungspegeln bei ausgewählten Berechnungspunkten und Einfärbung entsprechend der grössten Belastung bei diesem Punkt.

4. Dämpfungswerte zur Einhaltung der Planungswerte (PW)

Bei Lüftungsfenstern gelten folgende Dämpfungswerte gegenüber den Emissionen der Kantonsstrassen, um die Planungswerte einzuhalten. Die Dämpfungswerte werden für die aktuelle signalisierte Geschwindigkeit von 80 k/h und für den Fall einer Temporeduktion ausgewiesen.

	Gegenüber K413		Gegenüber K270	
	bei Tempo 80	bei Tempo 50	bei Tempo 80	bei Tempo 60
Gesamtdämpfung Tag [dBA]	14.8	9.9	18.5	15.5

5. Fazit

An den strassenexponierten Fassaden sind die Planungswerte mit beiden Varianten überschritten. An der K270 sind die Belastungen grösser als an der K413.

Mit dem aktuellen Temporegime können die PW bei den Gebäuden an der K270 teilweise nicht einmal in den hinteren Teilen der Seitenfassaden eingehalten werden. An den strassenabgewandten Fassaden und bei den Häusern der 2. Bautiefe werden die PW aber eingehalten. So sind Lüftungsfenster, bei denen der PW eingehalten ist, mit lärmgerechten Grundrissen möglich.

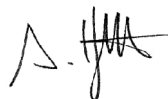
Bei einer Temporeduktion würden die Belastungen um etwa 3 dBA zurückgehen und die PW wären neu auch fast an den ganzen Seitenfassaden der Gebäude in der 1. Baureihe entlang der K270 eingehalten. Bis auf das EG an der Strassenfassade von einem Gebäude an der K270 und bei ganz kurzen Fassadenabschnitten bei einem anderen Gebäude, wo die AW noch überschritten wären, wären die IGW für Gewerbenutzung an allen Fassaden eingehalten. So gibt es mehr Möglichkeiten für Lüftungsfenster mit eingehaltenem PW und somit auch für die Grundrissgestaltung.

Die Dämpfungswerte gegenüber den Emissionen der beiden Kantonsstrassen zur Einhaltung der Planungswerte sind für die Sondernutzungsverordnung des Gestaltungsplans festgehalten worden.

Grolimund + Partner AG



Maria Burger



André Köpfli

Anhang

I Strassenlärm-Emissionen: Emissionskataster Kanton Aargau

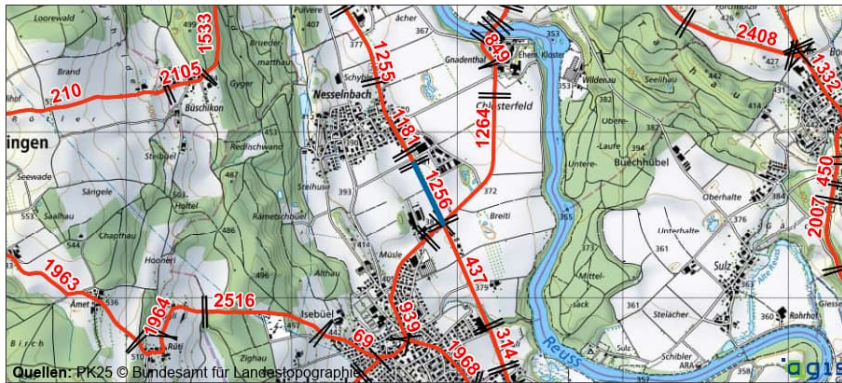


Departement
Bau, Verkehr und Umwelt
Abteilung Tiefbau

Erstelldatum: Aarau, 22 Juli 2025

aktuellster Zeitstand: 01.06.2025

Strassenlärm-Emissionskataster



Die Emissionspegel (Lre_T und Lre_N) dienen nur zur Orientierung. Die Emissionsermittlung hat direkt in der Berechnungssoftware unter Verwendung der hier ausgewiesenen stündlichen Verkehrszahlen der verschiedenen Fahrzeugklassen (NtcX resp. NncX) zu erfolgen. Dies aus dem Grund, weil nicht alle Fahrzeugklassen das gleiche Frequenzspektrum und die gleiche winkelabhängige Abstrahlcharakteristik aufweisen und dies einen Einfluss auf die frequenzabhängige Ausbreitungsrechnung hat.

Gemeinde Niederwil (AG)
Strasse K270
Segment L180 + 70 bis L182 + 222 Abschnitt: 1256 *

Die angegebenen Verkehrszahlen sind gesamthaft auf das Jahr 2025 hochgerechnet:

V DATJ	v	i (%)	Belag Typ	Belag Korr	Lre_T	Lre_N	Richtung Achse	DTV Anteil hin/rueck	Strassen-typ
2008	80	-0.2			83.5	75.2	Mellingen - Bremgarten	50/50	HVS

Die Verkehrsmengen der Swiss10-Klassen (Fzg/h) beziehen sich auf den Strassenquerschnitt.

Herkunft: Emikat 2022 - N1N2-Konv HVS-80

Ntc1	Ntc2	Ntc3	Ntc4	Ntc5	Ntc6	Ntc7	Ntc8	Ntc9	Ntc10
5.2	26.1	654.9	4.9	44.7	3.3	2.3	20.6	7.2	11.3
Nnc1	Nnc2	Nnc3	Nnc4	Nnc5	Nnc6	Nnc7	Nnc8	Nnc9	Nnc10
0.8	2.9	105.3	0.5	6.8	0.5	0.2	2.1	1.4	1.3

Resultierender DTV: 13463

V DATJ: Erhebungsjahr Verkehrsdaten
v: Geschwindigkeit am Tag und in der Nacht in km/h
i (%): Strassensteigung in Prozent
Belag_Typ: Angabe des Belagstyps nur bei lärmarmen Belägen (SDA4, SDA8)
Belag_Korr: sonROAD18 Standard-Belagskorrektur kb@50
Lre_T/Lre_N: Emissionspegel tags/nachts auf der Strassenachse in dB(A)
Richtung_Achse: Beschreibung der Richtung der RBBS-Achse durch Start- und Endbezeichnung (z.B. Aarau-Frick)
DTV_Anteil_hin: prozentualer Anteil des DTV in RBBS-Richtung am Querschnitt
DTV_Anteil_rueck: prozentualer Anteil des DTV entgegen der RBBS-Achse am Querschnitt
Strassentyp: Strassentypen: SS=Sammelstrasse, VS=Verbindungsstrasse, HVS=Hauptverkehrsstrasse, HLS=Hochleistungsstrasse

Für die Berechnung der Lärmemissionen wird bei Staatsstrassen das EMPA-Strassenlärmmodell sonROAD18 verwendet.

Die Emissionspegel sind grundsätzlich ohne Belagskorrektur (d.h. Kb=0) berechnet. Falls ein lärmarmes Belag (SDA4, SDA8) eingebaut, und die Belagswirkung messtechnisch nachgewiesen ist, sind die Emissionspegel mit der ausgewiesenen Belagskorrektur berechnet

*Die Abschnittsnummer ist nicht konstant und kann sich in den Jahren ändern.
Zur genauen Bestimmung des Abschnitts gelten die RBBS Angaben.



**Departement
Bau, Verkehr und Umwelt**
Abteilung Tiefbau

Erstelldatum: Aarau, 22 Juli 2025

aktuellster Zeitstand: 01.06.2025

Strassenlärm-Emissionskataster



Die Emissionspegel (Lre_T und Lre_N) dienen nur zur Orientierung. Die Emissionsermittlung hat direkt in der Berechnungssoftware unter Verwendung der hier ausgewiesenen stündlichen Verkehrszahlen der verschiedenen Fahrzeugklassen (NtcX resp. NncX) zu erfolgen. Dies aus dem Grund, weil nicht alle Fahrzeugklassen das gleiche Frequenzspektrum und die gleiche winkelabhängige Abstrahlcharakteristik aufweisen und dies einen Einfluss auf die frequenzabhängige Ausbreitungsrechnung hat.

Gemeinde Niederwil (AG)
Strasse K413
Segment L404 + 240 bis L406 + 125 Abschnitt: 1991 *

Die angegebenen Verkehrszahlen sind gesamthaft auf das Jahr 2025 hochgerechnet:

V DATJ	v	i (%)	Belag Typ	Belag Korrr	Lre_T	Lre_N	Richtung Achse	DTV Anteil hin/rueck	Strassen-typ
2023	80	-1.4			79.8	67.3	Niederwil - Stetten	48.1/51.9	VS

Die Verkehrsmengen der Swiss10-Klassen (Fzg/h) beziehen sich auf den Strassenquerschnitt.

Herkunft: ZSTID AG1536 - Sw10

Ntc1	Ntc2	Ntc3	Ntc4	Ntc5	Ntc6	Ntc7	Ntc8	Ntc9	Ntc10
0.2	2.7	309.7	3.6	31.2	0	0	10.1	0.3	1.2
Nnc1	Nnc2	Nnc3	Nnc4	Nnc5	Nnc6	Nnc7	Nnc8	Nnc9	Nnc10
0.1	0.4	41.5	0.2	3.6	0	0	0.5	0.1	0.2

Resultierender DTV: 6116

V DATJ: Erhebungsjahr Verkehrsdaten
v: Geschwindigkeit am Tag und in der Nacht in km/h
i (%): Strassensteigung in Prozent
Belag_Typ: Angabe des Belagstyps nur bei lärmarmen Belägen (SDA4, SDA8)
Belag_Korr: sonROAD18 Standard-Belagskorrektur kb@50
Lre_T/Lre_N: Emissionspegel tags/nachts auf der Strassenachse in dB(A)
Richtung_Achse: Beschreibung der Richtung der RBBS-Achse durch Start- und Endbezeichnung (z.B. Aarau-Frick)
DTV_Anteil_hin: prozentualer Anteil des DTV in RBBS-Richtung am Querschnitt
DTV_Anteil_rueck: prozentualer Anteil des DTV entgegen der RBBS-Achse am Querschnitt
Strassentyp: SS=Sammelstrasse, VS=Verbindungsstrasse, HVS=Hauptverkehrsstrasse, HLS=Hochleistungsstrasse

Für die Berechnung der Lärmemissionen wird bei Staatsstrassen das EMPA-Strassenlärmmodell sonROAD18 verwendet.

Die Emissionspegel sind grundsätzlich ohne Belagskorrektur (d.h. Kb=0) berechnet. Falls ein lärmarm Belag (SDA4, SDA8) eingebaut, und die Belagswirkung messtechnisch nachgewiesen ist, sind die Emissionspegel mit der ausgewiesenen Belagskorrektur berechnet

*Die Abschnittsnummer ist nicht konstant und kann sich in den Jahren ändern.
Zur genauen Bestimmung des Abschnitts gelten die RBBS Angaben.

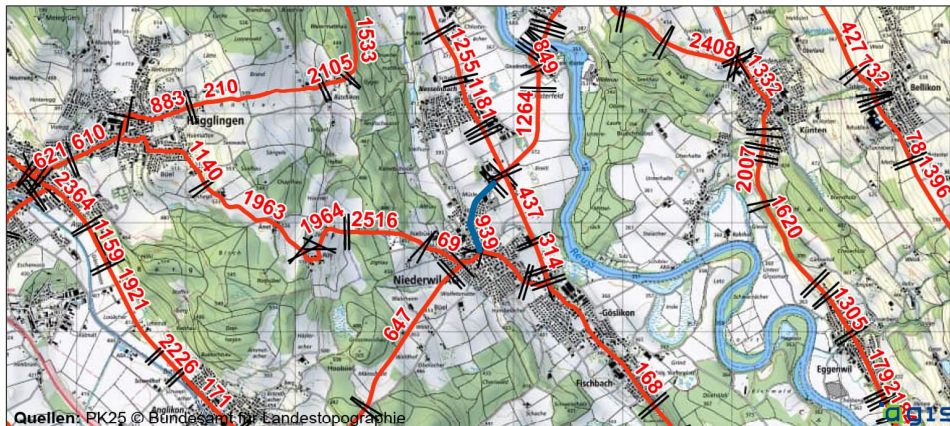


Departement
Bau, Verkehr und Umwelt
Abteilung Tiefbau

Erstelldatum: Aarau, 22 Juli 2025

aktuellster Zeitstand: 01.06.2025

Strassenlärm-Emissionskataster



Die Emissionspegel (Lre_T und Lre_N) dienen nur zur Orientierung. Die Emissionsermittlung hat direkt in der Berechnungssoftware unter Verwendung der hier ausgewiesenen stündlichen Verkehrszahlen der verschiedenen Fahrzeugklassen (NtcX resp. NncX) zu erfolgen. Dies aus dem Grund, weil nicht alle Fahrzeugklassen das gleiche Frequenzspektrum und die gleiche winkelabhängige Abstrahlcharakteristik aufweisen und dies einen Einfluss auf die frequenzabhängige Ausbreitungsrechnung hat.

Gemeinde Niederwil (AG)
Strasse K413
Segment L400 + 10 bis L404 + 240 Abschnitt: 939 *

Die angegebenen Verkehrszahlen sind gesamthaft auf das Jahr 2025 hochgerechnet:

V DATJ	v	i (%)	Belag Typ	Belag Korr	Lre_T	Lre_N	Richtung Achse	DTV Anteil hin/rueck	Strassentyp
2023	50	-3.1			75	62.4	Niederwil - Stetten	48.1/51.9	VS

Die Verkehrsmengen der Swiss10-Klassen (Fzg/h) beziehen sich auf den Strassenquerschnitt.

Herkunft: ZSTID AG1536 - Sw10

Ntc1	Ntc2	Ntc3	Ntc4	Ntc5	Ntc6	Ntc7	Ntc8	Ntc9	Ntc10
0.2	2.7	309.7	3.6	31.2	0	0	10.1	0.3	1.2
Nnc1	Nnc2	Nnc3	Nnc4	Nnc5	Nnc6	Nnc7	Nnc8	Nnc9	Nnc10
0.1	0.4	41.5	0.2	3.6	0	0	0.5	0.1	0.2

Resultierender DTV: 6116

V DATJ: Erhebungsjahr Verkehrsdaten
v: Geschwindigkeit am Tag und in der Nacht in km/h
i (%): Strassensteigung in Prozent
Belag_Typ: Angabe des Belagstyps nur bei lärmarmen Belägen (SDA4, SDA8)
Belag_Korr: sonROAD18 Standard-Belagskorrektur kb@50
Lre_T/Lre_N: Emissionspegel tags/nachts auf der Strassenachse in dB(A)
Richtung_Achse: Beschreibung der Richtung der RBBS-Achse durch Start- und Endbezeichnung (z.B. Aarau-Frick)
DTV_Anteil_hin: prozentualer Anteil des DTV in RBBS-Richtung am Querschnitt
DTV_Anteil_rueck: prozentualer Anteil des DTV entgegen der RBBS-Achse am Querschnitt
Strassentyp: Strassentypen: SS=Sammelstrasse, VS=Verbindungsstrasse, HVS=Hauptverkehrsstrasse, HLS=Hochleistungsstrasse

Für die Berechnung der Lärmemissionen wird bei Staatsstrassen das EMPA-Strassenlärmmodell sonROAD18 verwendet.

Die Emissionspegel sind grundsätzlich ohne Belagskorrektur (d.h. Kb=0) berechnet. Falls ein lärmarmes Belag (SDA4, SDA8) eingebaut, und die Belagswirkung messtechnisch nachgewiesen ist, sind die Emissionspegel mit der ausgewiesenen Belagskorrektur berechnet

*Die Abschnittsnummer ist nicht konstant und kann sich in den Jahren ändern.
Zur genauen Bestimmung des Abschnitts gelten die RBBS Angaben.

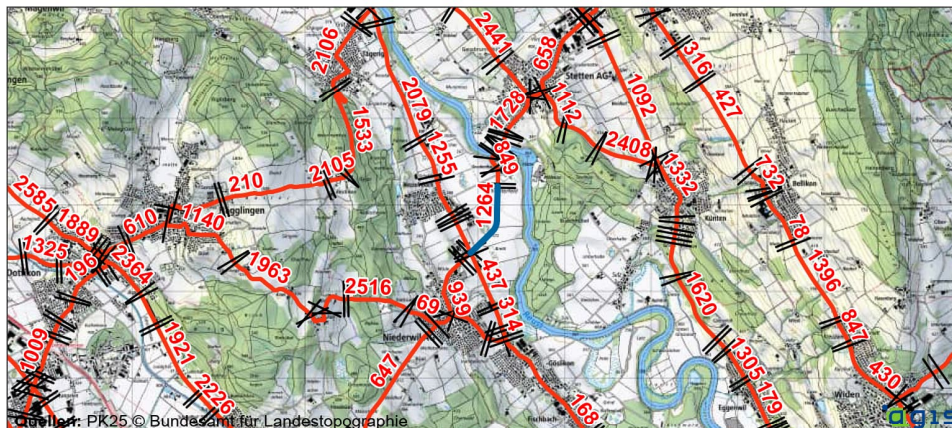


**Departement
Bau, Verkehr und Umwelt**
Abteilung Tiefbau

Erstelldatum: Aarau, 22 Juli 2025

aktuellster Zeitstand: 01.06.2025

Strassenlärm-Emissionskataster



Die Emissionspegel (Lre_T und Lre_N) dienen nur zur Orientierung. Die Emissionsermittlung hat direkt in der Berechnungssoftware unter Verwendung der hier ausgewiesenen stündlichen Verkehrszahlen der verschiedenen Fahrzeugklassen (NtcX resp. NncX) zu erfolgen. Dies aus dem Grund, weil nicht alle Fahrzeugklassen das gleiche Frequenzspektrum und die gleiche winkelabhängige Abstrahlcharakteristik aufweisen und dies einen Einfluss auf die frequenzabhängige Ausbreitungsrechnung hat.

Gemeinde Niederwil (AG)
Strasse K413
Segment L406 + 125 bis L414 + 55 Abschnitt: 1264 *

Die angegebenen Verkehrszahlen sind gesamthaft auf das Jahr 2025 hochgerechnet:

V DATJ	v	i (%)	Belag Typ	Belag Korr	Lre_T	Lre_N	Richtung Achse	DTV Anteil hin/rueck	Strassen-typ
2022	80	-1.4			79.6	68.3	Niederwil - Stetten	50/50	VS

Die Verkehrsmengen der Swiss10-Klassen (Fzg/h) beziehen sich auf den Strassenquerschnitt.

Herkunft: ZSTID AG989 - DTV-Konv VS-80

Ntc1	Ntc2	Ntc3	Ntc4	Ntc5	Ntc6	Ntc7	Ntc8	Ntc9	Ntc10
1.4	9.3	305.8	2	19.9	1.7	0.6	5.6	2.2	1.9
Nnc1	Nnc2	Nnc3	Nnc4	Nnc5	Nnc6	Nnc7	Nnc8	Nnc9	Nnc10
0.3	0.9	45.7	0.1	2.3	0.1	0.1	0.6	0.7	0.3

Resultierender DTV: 6012

V DATJ: Erhebungsjahr Verkehrsdaten
v: Geschwindigkeit am Tag und in der Nacht in km/h
i (%): Strassensteigung in Prozent
Belag_Typ: Angabe des Belagstyps nur bei lärmarmen Belägen (SDA4, SDA8)
Belag_Korr: sonROAD18 Standard-Belagskorrektur kb@50
Lre_T/Lre_N: Emissionspegel tags/nachts auf der Strassenachse in dB(A)
Richtung_Achse: Beschreibung der Richtung der RBBS-Achse durch Start- und Endbezeichnung (z.B. Aarau-Frick)
DTV_Anteil_hin: prozentualer Anteil des DTV in RBBS-Richtung am Querschnitt
DTV_Anteil_rueck: prozentualer Anteil des DTV entgegen der RBBS-Achse am Querschnitt
Strassentyp: Strassentypen: SS=Sammelstrasse, VS=Verbindungsstrasse, HVS=Hauptverkehrsstrasse, HLS=Hochleistungsstrasse

Für die Berechnung der Lärmemissionen wird bei Staatsstrassen das EMPA-Strassenlärmmodell sonROAD18 verwendet.

Die Emissionspegel sind grundsätzlich ohne Belagskorrektur (d.h. Kb=0) berechnet. Falls ein lärmarmes Belag (SDA4, SDA8) eingebaut, und die Belagswirkung messtechnisch nachgewiesen ist, sind die Emissionspegel mit der ausgewiesenen Belagskorrektur berechnet

*Die Abschnittsnummer ist nicht konstant und kann sich in den Jahren ändern.

Zur genauen Bestimmung des Abschnitts gelten die RBBS Angaben.

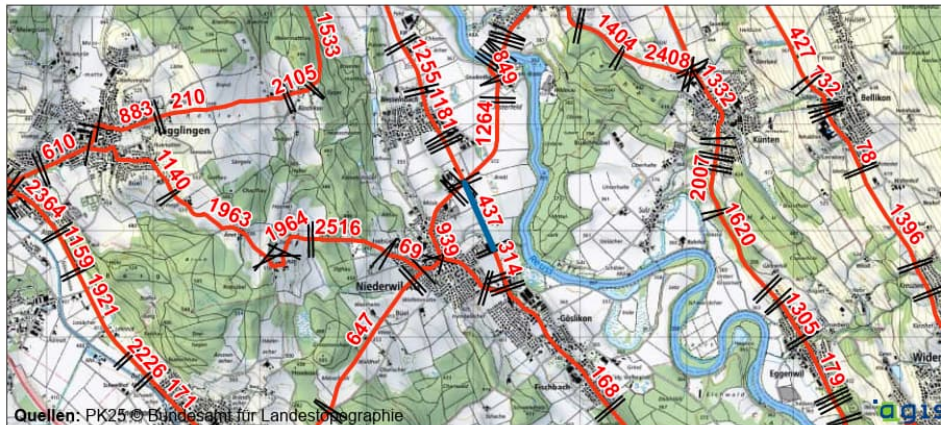


Departement
Bau, Verkehr und Umwelt
Abteilung Tiefbau

Erstelldatum: Aarau, 22 Juli 2025

aktuellster Zeitstand: 01.06.2025

Strassenlärm-Emissionskataster



Die Emissionspegel (Lre_T und Lre_N) dienen nur zur Orientierung. Die Emissionsermittlung hat direkt in der Berechnungssoftware unter Verwendung der hier ausgewiesenen stündlichen Verkehrszahlen der verschiedenen Fahrzeugklassen (NtcX resp. NncX) zu erfolgen. Dies aus dem Grund, weil nicht alle Fahrzeugklassen das gleiche Frequenzspektrum und die gleiche winkelabhängige Abstrahlcharakteristik aufweisen und dies einen Einfluss auf die frequenzabhängige Ausbreitungsrechnung hat.

Gemeinde Niederwil (AG)
Strasse K270
Segment L182 + 222 bis L188 + 149 Abschnitt: 437 *

Die angegebenen Verkehrszahlen sind gesamthaft auf das Jahr 2025 hochgerechnet:

VDATJ	v	i (%)	Belag Typ	Belag Korr	Lre_T	Lre_N	Richtung Achse	DTV Anteil hin/rueck	Strassen-typ
2008	80	-0.3			83.1	74.8	Mellingen - Bremgarten	50/50	HVS

Die Verkehrsmengen der Swiss10-Klassen (Fzg/h) beziehen sich auf den Strassenquerschnitt.

Herkunft: Emikat 2022 - N1N2-Konv HVS-80

Ntc1	Ntc2	Ntc3	Ntc4	Ntc5	Ntc6	Ntc7	Ntc8	Ntc9	Ntc10
4.6	23.5	589.5	4.4	40.2	3	2.1	18.6	6.5	10.2
Nnc1	Nnc2	Nnc3	Nnc4	Nnc5	Nnc6	Nnc7	Nnc8	Nnc9	Nnc10
0.7	2.6	94.5	0.4	6.1	0.5	0.2	1.9	1.3	1.2

Resultierender DTV: 12114

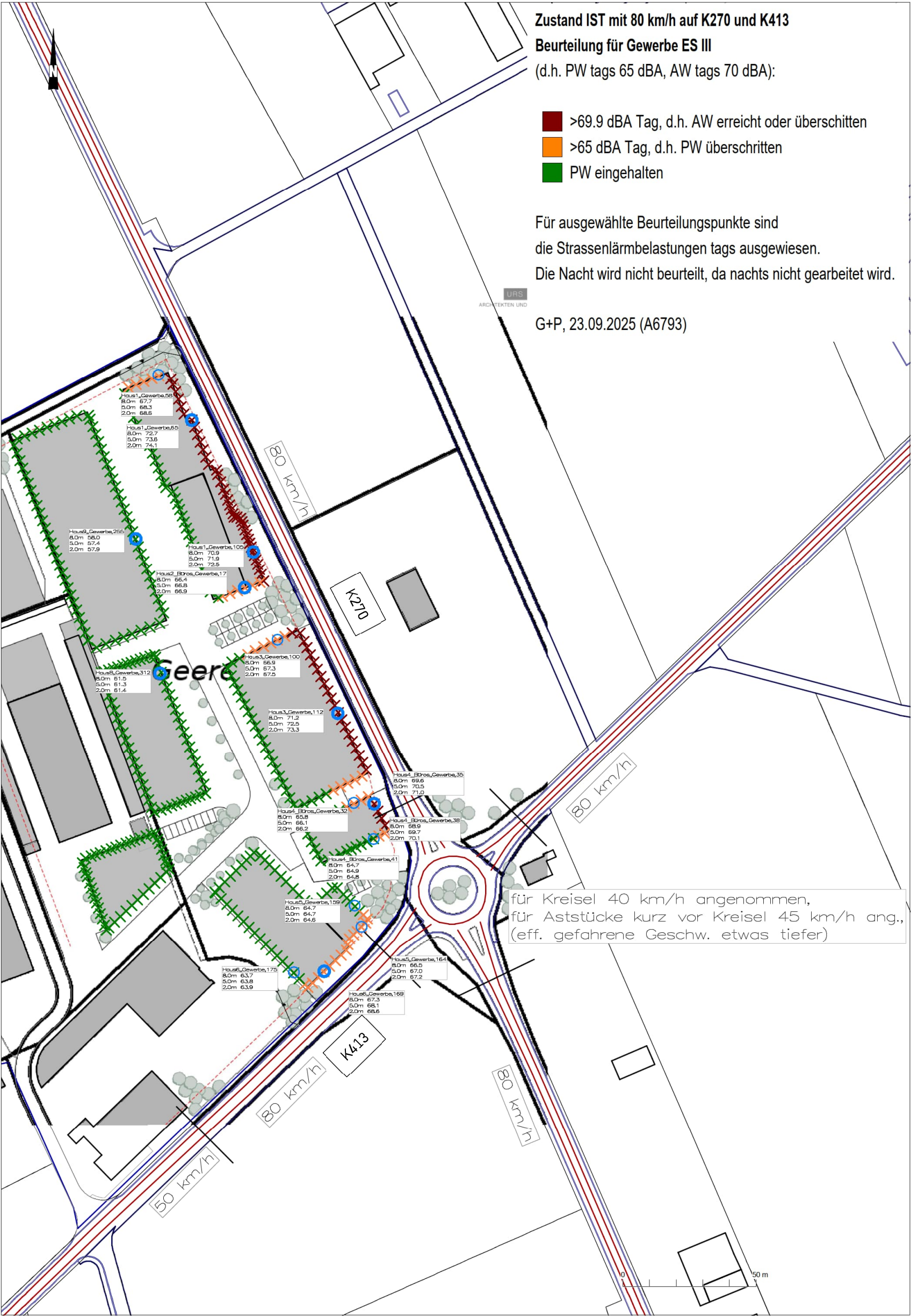
VDATJ: Erhebungsjahr Verkehrsdaten
v: Geschwindigkeit am Tag und in der Nacht in km/h
i (%): Strassensteigung in Prozent
Belag_Typ: Angabe des Belagstyps nur bei lärmarmen Belägen (SDA4, SDA8)
Belag_Korr: sonROAD18 Standard-Belagskorrektur kb@50
Lre_T/Lre_N: Emissionspegel tags/nachts auf der Strassenachse in dB(A)
Richtung_Achse: Beschreibung der Richtung der RBBS-Achse durch Start- und Endbezeichnung (z.B. Aarau-Frick)
DTV_Anteil_hin: prozentualer Anteil des DTV in RBBS-Richtung am Querschnitt
DTV_Anteil_rueck: prozentualer Anteil des DTV entgegen der RBBS-Achse am Querschnitt
Strassentyp: Strassentypen: SS=Sammelstrasse, VS=Verbindungsstrasse, HVS=Hauptverkehrsstrasse, HLS=Hochleistungsstrasse

Für die Berechnung der Lärmemissionen wird bei Staatsstrassen das EMPA-Strassenlärmmodell sonROAD18 verwendet.

Die Emissionspegel sind grundsätzlich ohne Belagskorrektur (d.h. Kb=0) berechnet. Falls ein lärmarmes Belag (SDA4, SDA8) eingebaut, und die Belagswirkung messtechnisch nachgewiesen ist, sind die Emissionspegel mit der ausgewiesenen Belagskorrektur berechnet

*Die Abschnittsnummer ist nicht konstant und kann sich in den Jahren ändern.
Zur genauen Bestimmung des Abschnitts gelten die RBBS Angaben.

II Lärmbelastungen Variante aktuelles Temporegime 80 km/h



III Lärmbelastungen Variante Temporeduktion

